

WELTGESCHICHTE DES 20. JAHRHUNDERTS

H.-H. Nolte

WS 2013/14, Vorlesung 2 SWS, *Dienstag 12-14.00*

Raum 003 (Erdgeschoss Conti)

5. November 2013 – 28. Januar 2014

Wer waren die Akteure des letzten Jahrhunderts? Welche Bedingungen fanden sie vor - in welcher Region, Periode und sozialer Gruppe? Wie entschieden sie sich? Wie wurden die internationalen Beziehungen verändert zwischen dem Ende der britischen und der Durchsetzung der amerikanischen Hegemonie? Was bedeutete machtpolitisch der Abstieg Europas und der Wiederaufstieg Asiens? Gab es einen Trend zur Ausbreitung von Demokratie und zum Übergang von Imperien zu Nationen? Oder Unionen? Wurde mit der Globalisierung die Ungleichheit zwischen Zentrum und Peripherien verschärft oder ausgeglichen? Was änderte sich mit der Weltwirtschaftskrise 2008? Welche technischen Entwicklungen kennzeichnen das Jahrhundert? Wie veränderten sich Kommunen, was ist Kommunalismus? Was ist mit dem Ende der Ressourcen und die Umweltkrise? Migrationen wurden immer offensichtlicher: von Saisonarbeit und Vertreibungen zu Hungerwanderungen und Tourismus? Gewaltgeschichte: von Alltagsgewalt zu Massenarmeen und zum Cyberkrieg? Und wurde Gewaltlosigkeit stärker „eingehegt“? Ist Doppelmoral und Religionsverfolgung kennzeichnend, oder sind es die neuen Weltreligionen? Die Vorlesung folgt H.-H. Nolte: Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts, Wien 2009 (Böhlau), preiswerter (so lang dort der Vorrat reicht) bei der BZ für Politische Bildung: mail to didczuneit@bpb.de. Mehrfach wurden Spezialisten für Sachgebiete und für „Areas“ gewonnen, die Vorlesung zu übernehmen, um unterschiedliche Perspektiven und Kenntnisstände ein zu bringen – Prof. Hauptmeyer und Schneider Hannover, Prof. Sachsenmaier Bremen und Dr. Nagel, Hagen. Stets wird diskutiert. Die Vorlesung ist für Senioren geplant. Studenten sind willkommen; eine Abschlussprüfung wird nicht angeboten.

Literatur

Zum Fach: A. Komlosy: Globalgeschichte. Methoden und Theorien, Wien 2011 (Böhlau, UTB 3564) // M. Middell Hg.: Die Verwandlung der Weltgeschichtsschreibung = Comparativ 20.6 (2011) // F. Benseler, W. Loh u. a. Hg.: Probleme der Weltgeschichte = Erwägen, Wissen, Ethik 22/2011 Heft 3 (ISSN 1610 – 3696) (*ausgiebige Literaturangaben*) // M. Boatca, W. Spohn Hg.: Globale, multiple und postkoloniale Modernen, München 2011 (Rainer Hampp)//S. Conrad: Globalgeschichte. München 2013 (becksche Reihe 6079)

Gesamt-Darstellungen: P. Feldbauer u.a. Hg.: Globalgeschichte. Die Welt 1000 - 2000, 8 Bände Wien 2008 – 2011 (Mandelbaum-Verlag); hier Bde. 7 W.L. Bernecker, H.W. Tobler Hg. und Bd. 8: H. Konrad, M. Stromberger

Hg.// W. Demel Hg.: Eine globale Geschichte von den Anfängen bis ins 21. Jahrhundert: Bd. 1 – 6, Darmstadt 2009 – 2010 (Wissenschaftliche Buchgesellschaft), hier Bd. 6: H.-U. Thamer Hg. //Neue Fischer Weltgeschichte über 25 Bände, nach Regionen //

Einzelne Themen: W. Reinhard: Geschichte der europäischen Expansion, 4 Bde. Stuttgart 1983-90 // E. Hobsbawm: Das Zeitalter der Extreme, dt. München 1995 // G.L. Weinberg: Eine Welt in Waffen, dt. Darmstadt 1995 // B. Stöver: Der Kalte Krieg, München 2007// R. Wendt: Vom Kolonialismus zur Globalisierung, Paderborn 2007 // J. Osterhammel, N. P. Petersson: Geschichte der Globalisierung, München 2003 // P. E. Fässler: Globalisierung, Köln 2007// J. Osterhammel: Die Verwandlung der Welt. Eine Geschichte des 19. Jh., München 2009 // H.-H. Nolte: Weltgeschichte 15.- 19. Jh., Wien 2005 // R. Sieder, E. Langthaler Hg.: Globalgeschichte 1800 – 2010, Wien 2010 //

Daten der Vorlesungen:

05.11. Sieg und Aporie des Weltsystems 1914 - 1945

12.11. Die Durchsetzung der Hegemonie der USA

19.11. Imperiumsversuche: Italien, Japan, Deutschland

26.11. Sozialismusversuche: die UdSSR. Neue

Fundamentalismen

03.12. *Filmvorführung:* Prof. Sachsenmaier, Bremen: Der Wiederaufstieg Chinas

10.12. Technischer Wandel

17.12. *Filmvorführung:* Dr. Jürgen Nagel, Hagen: Südostasien im 20.

Jahrhundert

21.12. – 05. 01. 2014 Unterbrechung

07.01 Prof. Hauptmeyer, Hannover: Kommunen und Kommunalismus

14.01. Zwangsmigrationen & Umweltkrise

21.01. Prof. Schneider, Hannover: Von Massenarmeen zum Cyberwar

28.01. Transnationale Organisationen und UN

Vorlesung am 5. November, Zusätzliche Literatur:

Paul Kennedy: Aufstieg und Fall der großen Mächte, dt. Frankfurt 1991 (Kapitel 4 – 6); Ronald Finlay, Kevin O'Rourke: Power and Plenty. Trade, War, and the World Economy, Princeton 2007 (Kapitel 7 und 8); Andrea Komlosy Hg.:

Nachholende Entwicklung = Zeitschrift für Weltgeschichte 13.2 (2012); Ralf Roth, Karl Schlögel Hg.: Neue Wege in ein neues Europa. Frankfurt 2009; Sebastian Conrad, Dominic Sachsenmaier Hg.: Competing Visions of World Order, London 2007, J. Osterhammel, Akira Irye Hg.: Geschichte der Welt 1870-1945, dt. München 2012

Schema des Weltsystems, 1. Hälfte des 20. Jh..

	Zentrum (Z)	Halbperipherie	Peripherie	Gegenbewegungen
Politische Verfassung	Demokratie, zunehmend allg. Wahlrecht	Autonome Diktatur	Koloniale Diktatur	1. Sozialismus 2. Faschismus
Stellung im politischen System: (Völkerbd.)	Großmacht (Mitglied Rat), Souv. Nation	Großmacht (Mitglied Rat) Souveräne Nation	Kolonie Völkerbundsmandat	1. Nicht Völkerbd, Komintern 2. Austritte 3. Aufstand
Wissenschaftl. System	führende Unis, Forschungsinst., Journale	Unis	Studenten in Mutterländern	1. „Rote Professur“ 2. Vertreibungen jüdischer Wiss.
Intellektuelles System	„Mainstream“ Wilsonismus	„Romantik“	Akkulturation oder Aufstand	Leninismus, „Action directe“, Gewaltdebatte
Ökonomie	Fertigwarenexp.	Rohstoffexp durch Staat.	Rohstoffexp. durch Zentr..	Selbstversorgung
Kapital	London > NY Konzernbildg. Schuldenverw.	Staatliche Industrie	Dependancen aus Z	
Wirtschaftspolitik	freier Markt (meist national geschützt)	nachholende Industrialisierg.	Zurichtung auf Z	Sozialismus, Ordoliberalismus, Autarkiepolitik fasch. Staaten
Militär	Maschinisierung 1) Luftwaffe 2) Panzer 3) Flugzeugtr. 4) „neue“ Spionage	versucht Schritt zu halten	kein eigenes Militär	Guerilla
Verkehr	Eisenbahn bzw. Dampfschiffahrt, Aufstieg des Individualverkehrs (PKW, Flüge)	Eisenbahnen, oft zu kleine Netze wg. Kapitalmangel	Stichbahnen	noch, z. B. vor Ort: Pferde, Ochsen, Yak, Segler

